

## Tipps zum Wickeln:

**Wie oft muss ich wickeln?** Ein Säugling nässt zwanzig mal und öfter am Tag ein. Es ist also nahezu unmöglich, ihn zu allen Zeiten trocken zu halten. Wickeln Sie Ihr Baby daher so oft wie möglich (z.B. regelmäßig vor oder nach dem Stillen und nach jedem Stuhlgang) - zumindest aber alle vier Stunden.

Beobachten Sie sein Nässeverhalten (die ersten Zähne kommen, es schläft durch, es trinkt viel, etc.) und reagieren Sie entweder mit kürzeren Wickelabständen oder mit zusätzlichen Einlagen.

**Frische Luft ist das beste für jeden Babypopo.** Lassen Sie Ihr Kind daher so oft wie möglich ohne Windel strampeln. Es wird diese Zeit genießen und zur Erkundung seines Körpers und zum Ausprobieren neuer Bewegungen nützen. In der Zwischenzeit kann die Haut gut abtrocknen.

Beim Wickeln sollten sie unbedingt darauf achten, dass **die Windel komplett von der Überhose bedeckt ist**, um einen optimalen Nässeschutz zu garantieren. Schaut die Windelhose aus der Überhose raus, bildet sich bei nasser Windelhose eine Nässebrücke und die Oberbekleidung kann nass werden.

**Ab wann brauche ich die Einlagen?** In der Nacht können sie eine zusätzliche Einlage zur Erhöhung der Saugfähigkeit verwenden. Etwa ab dem 3. Lebensmonat brauchen Sie -je nach Wickelsystem- auch am Tag eine Einlage, in der Nacht und bei älteren Babys oft auch eine zweite.

**Was tun bei Windelausschlag?** Nahezu jedes Baby bekommt irgendwann einmal einen Windelausschlag. Leider neigen auch sehr viele Ärzte dazu dafür sofort den nassen Stoffwindeln die Schuld zu geben, obwohl die Ursachen oft ganz wo anders zu suchen sind (z.B. Ernährung, Waschpulver, Zahnen etc.). Patentrezepte gibt es leider nicht. So viel Luft wie möglich, Bouretteseiden- und Trockeneinlagen oder Cremes auf natürlicher Basis (z.B. Weleda); all das ist gut und sinnvoll. Besonders gute Erfahrung haben wir mit Heilwolle gemacht. Das natürliche Wollfett wirkt lindernd und heilend, das Wollvlies ist gleichzeitig ein luftiges Polster und die feinen Wollfasern regen die Blutzirkulation und damit den Abtransport von Schadstoffen im Blut an.

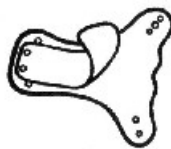
## Wie verkleinere ich OneSize und Ultra fit?



Windel durch Umklappen der Vorderlasche an die jeweilige Größe anpassen



Windel schließen



Bei Bedarf zusätzliche Saugeinlage einknöpfen



Größe vorne anpassen und mit Druckknöpfen fixieren



Bei Bedarf zusätzliche Einlage (mitgeliefert) einlegen



Windel schließen

## Noch Fragen zum Wickeln oder anderen Themen?

**Rufen Sie uns einfach an, mailen Sie uns oder senden Sie uns ein Fax.**